

Anlage 2
Zur Vorlage 05 -15 0503 / 2011

Hausverwaltung
Annette Claassen-Deck

46446 Emmerich a/R, 27.05.2011
Fischerort 9

Stadtverwaltung Emmerich
Fachabteilung 5
z.Hd. Herrn Holtwick
Geistmarkt 1

46446 Emmerich am Rhein

**Antrag auf Ausnahmegenehmigung zum Entfernen von nach § 3 der
Satzung zum Schutze der Bäume in der Stadt Emmerich
geschützten Bäumen**

Sehr geehrter Herr Holtwick,

bezugnehmend auf den bisher geführten Schriftverkehr und der Ortsbegehung mit Herrn Holtkamp, möchte ich hiermit den Antrag auf Fällung des betroffenen Baumes stellen.

Es handelt sich hierbei um den Baum in 46446 Emmerich a/R, Hinter der Alten Kirche gegenüber Haus Nr 21. Das Nutzungsrecht des Grundstückes und somit auch die Zuständigkeit für den betroffenen Baum liegt nach Auskunft der katholischen Kirchengemeinde St. Christopherus - Herrn Bergmann - bei der Stadt Emmerich.

Durch Prüfung in Ihrem Haus ist festgestellt, dass die Beseitigung der Wurzeln, die Maßgeblich Schäden auf meinem Grundstück verursachen nicht durchgeführt werden kann weil sonst die Standsicherheit des Baumes gefährdet wird. Für mich ist es jedoch nicht weiter hinnehmbar, die bisher entstandenen Schäden und der Zukünftigen Schäden an meinen Garagen hinzunehmen und stellt für mich eine unzumutbare Härte da. Die Verursachten Schäden machen zur Zeit und in Zukunft meine Abstellflächen und Garagen unbrauchbar, die aber wiederum für die Nutzung meiner Wohn- und Gewerbeimmobilie mit 6 WE gem. Baugenehmigung erforderlich sind.

Darüber hinaus werden die umliegenden Wohnungen durch diesen Baum entsprechend stark verdunkelt, so dass auch am Tage diese zum Teil nur mit eingeschaltetem künstlichem Licht zu nutzen sind.

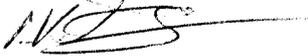
Aus den zuvor genannten Gründen beantrage ich hiermit die Fällung des betroffenen Baumes und Beseitigung der Wurzeln auf meinem Grundstück.

Im Grunde bin ich sehr dafür Bäume und Grünflächen so weit wie Möglich im Stadtgebiet zu erhalten, sofern sie keinen Gefahr oder besondere Härte für andere darstellen.

Vor diesem Hintergrund wäre ich auch nach vorheriger Rücksprache mit einer Kostenbeteiligung für eine in Frage kommende Ersatzanpflanzung einverstanden.

In Erwartung Ihrer positiven Rückantwort verbleibe ich

Mit freundlichen Grüßen



Annette Claassen-Deck